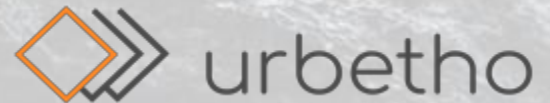




Die CloudFerro-Cloud

Design, Architektur und Service-Angebot



CloudFerro + Urbetho CF

- **Europäische, private, technologische Unternehmen** gegründet 2015 bzw. 2019, mit langjähriger Erfahrung der Teammitglieder in der IT-Branche.
- Anbieter von **dedizierten Cloud-Computing-Services**.
- Bereitstellung und Betrieb von Cloud-Plattformen für Märkte mit besonders hohen Anforderungen, wie den europäischen Raumfahrtsektor, die Klimaforschung und die Wissenschaft.
- Spezialisierung auf Speicherung und Verarbeitung **großer Datensätze**, wie z.B. Erdbeobachtungs-Satellitendaten in multi-petabyte großen Archiven.
- **Flexible, Open-Source-basierte** und maßgeschneiderte Cloud-Lösungen, die bewährte technische und organisatorische Praktiken mit geschäftlichen Anforderungen verbinden.
- **Technologische Autonomie:** Garantiert Zuverlässigkeit sowie Unabhängigkeit der bereitgestellten Dienste durch vollständige Kontrolle des Technologiestacks.



Ein europäisches Team - CloudFerro und Urbetho

Ein **europäisches Team** in jeder Hinsicht



Europäisches Kapital – von europäischen Inhabern geführte Firmen



Europäisches Recht – Keine Regulierungen oder Verfahren von Nicht-EU-Ländern, und damit kein Risiko, von Nicht-EU-Ländern gezwungen zu werden, Daten weiterzugeben, die in unserer Infrastruktur gespeichert sind.



Europäische Datenzentren – unsere Dienste und Anwendungen werden in umweltfreundlichen Rechenzentren in Europa gehostet



Europäische Normen – ISO 9001, ISO 27001 und BSI



Europäische Kompetenzen – Open-Source-basiertes IaaS, das OpenStack-Cloud-Software, Ceph-Netzwerkspeicher und andere hochmoderne Lösungen verwendet. Die Leistungen werden von Expertenteams erbracht, die in Warschau bzw. in der Nähe von München ansässig sind.



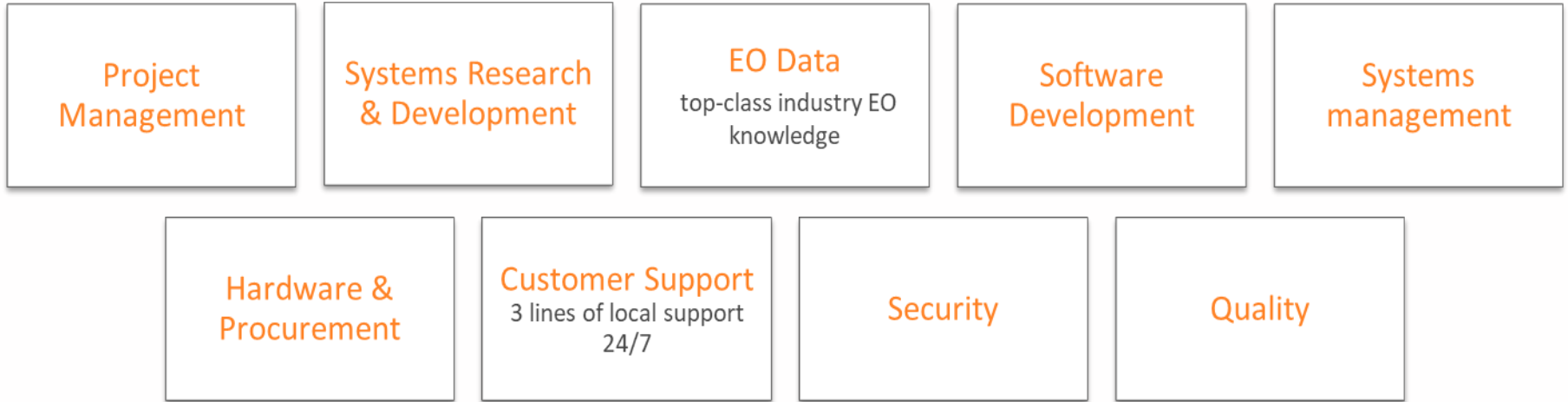
Europäischer Support – Reaktionsschnelle Unterstützung für Nutzer, mit Helpdesk in Warschau, Polen, und in der Nähe von München, Deutschland



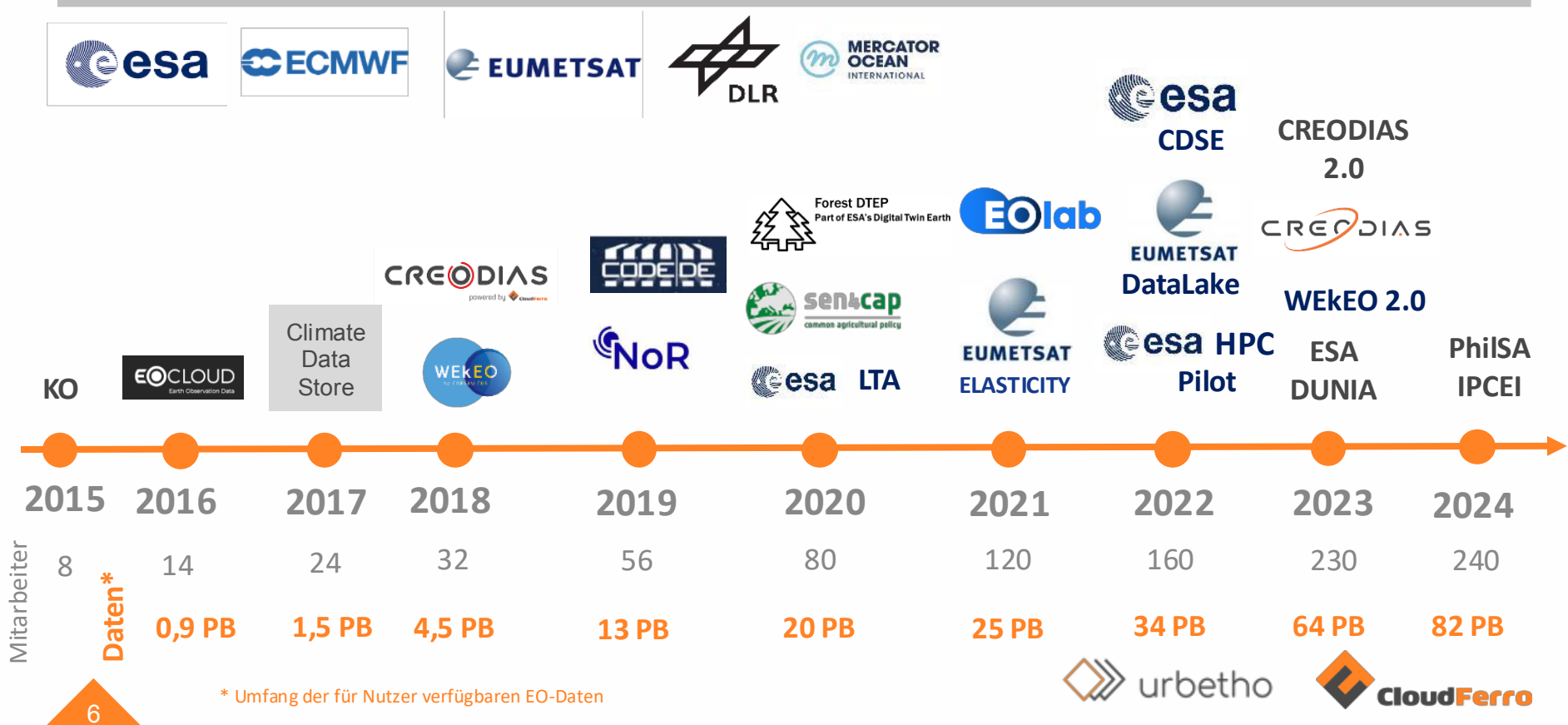
Europäische Hardware – Hardware, die im Unternehmen unter Einsatz langjähriger Kenntnisse und Erfahrungen selbst zusammengebaut wird.

CloudFerro – Team und Kompetenzen

Das CloudFerro-Team besteht aus **240 Personen** – äußerst erfahrenen lokalen IT-Spezialisten mit herausragendem Expertenwissen.



CloudFerro - Entwicklung



* Umfang der für Nutzer verfügbaren EO-Daten

CloudFeros Angebot

CloudFerro bietet kosteneffiziente, **Open-Source-basierte IaaS-Dienste** in einem Public-, Private- oder Hybrid-Cloud-Modell - zugeschnitten auf die Bedürfnisse der Nutzer.

Wesentliche Vorteile von CloudFerro IaaS



Flexibilität, die einfache Anpassungen ermöglicht



Dedizierte Hardware-Ressourcen



Open Source garantiert
Transparenz



Premium-Support ohne zusätzliche Kosten



Wettbewerbsfähige Preise, flexible Abrechnungsmodelle



Wir bieten dedizierte Clouds und branchenspezifische Big-Data-Services für bestimmte Branchen an. Insbesondere stellen wir **Cloud-basierte Plattformen für den Erdbeobachtungsmarkt** bereit – Cloud-Computing-Umgebungen mit einem integrierten groß angelegten Archiv von EO-Satellitendaten sowie spezialisierten Tools für einen einfachen Zugriff auf und die Verarbeitung von Daten.

Public Cloud



Rechenservices – Public Cloud-Umgebungen mit virtuellen Maschinen (VM), virtuellen Maschinen mit lokalem Speicher (VM.local), dedizierten virtuellen Servern (DS), GPUs, Kubernetes



Backup- und Langzeitspeicher – kosteneffiziente Speicherlösungen an sicheren, ausgelagerten Standorten für Backup, Archivierung und Dark Storage



Netzwerkspeicher – Objekt-, Block- und Dateispeicher mit unterschiedlichen Leistungs- und Verfügbarkeitsstufen je nach Speichermedium (NVMe, SSD, HDD), Replikation und Standort



Internet-Zugang – Öffentlicher Netzwerkzugang mit geografischer und Betreiberredundanz; direkter Zugang zum akademischen Netzwerk GEANT



Lokaler Speicher – lokale SSD- und HDD-Festplatten und NVMe-Speicher für virtuelle (VM, VM.local) und dedizierte Recheninstanzen (DS, BM)

Vollständig verwaltete Dienste



Private & Hybrid Cloud-Services

Cloud- und Speicherdienste im privaten und hybriden Modus, bieten mehr Sicherheit, physische Trennung, garantierte Ressourcen, Unabhängigkeit von Ressourcen und Integration in die bestehende Kundenumgebung.



Mandantenfähige Private Clouds

Private Clouds für Dienstleister, die von unseren Teams entworfen, aufgebaut und betrieben werden, inkl. vollständiger Abrechnung, Service-Bereitstellung und Mandanten-Management-Systemen

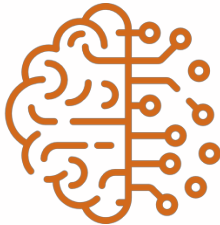


Private Cloud an ext. Standorten

Kosteneffiziente Bereitstellung von OpenStack Clouds an dedizierten, vom Kunden angegebenen Standorten, einschließlich vom Kunden verwalteter Rechenzentren.

Cloud für Big Data, Data Science und KI

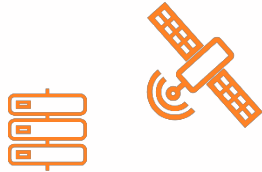
- EO Daten
 - Archiv
 - Katalog
 - Such- und Visualisierungswerkzeuge
- KI – Sherlock – Modellbereitstellung
 - LLaMa
 - Mistral – Französisch optimiertes LLM
 - Bielik – Polnisch optimiertes LLM
 - DeepSeek
- Data Science
 - Jupyter Hub
 - Major TOM Embeddings



Bereit für Big Data, Data Science und KI – Beispiel: Erdbeobachtung

Die Produkte und Services von CloudFerro für den Erdbeobachtungssektor basieren auf einem einheitlichen Cloud-Computing-System, das den Kunden in einem Servicemodell (IaaS) bereitgestellt wird. Kunden erhalten entweder einzelne Services oder eine sofort einsatzbereite Cloud-Plattform.

CloudFerro IaaS für EO



EO-Daten-Speicher

Speicherung umfangreicher EO-Daten (mehrere Dutzend Petabyte) in einem Cloud-bezogenen Objektspeicher; kann als Langzeitarchiv (LTA) oder Arbeitsbereich für die Cloud-Verarbeitung verwendet werden



EO-Daten-Prozessierung

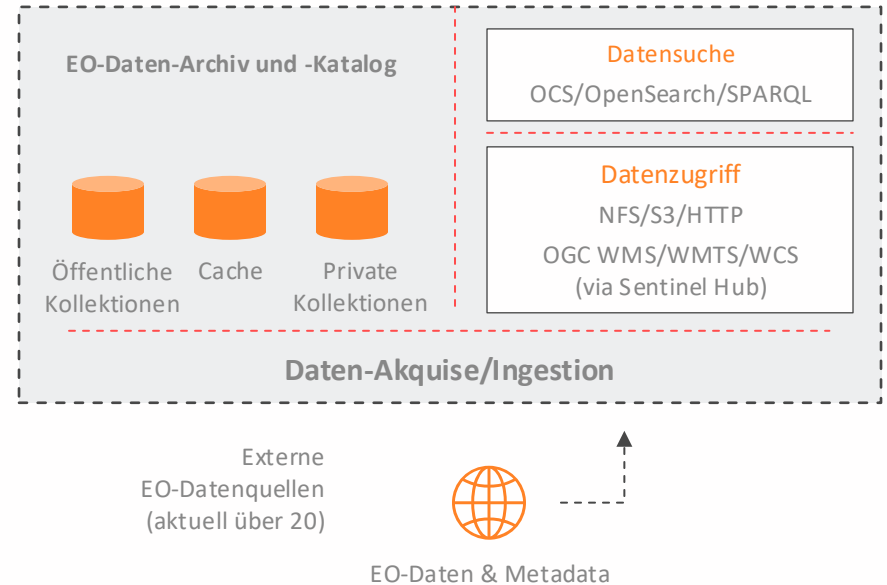
Verarbeitung im Cloud-Modell „Bring die Prozessierung zu den Daten“, im CSC-Bodensegment, Prozessoren von Drittanbietern

Cloud für EO – Daten- und Metadaten-Management

Verteilung von EO-Daten: effektive und leistungsstarke Lösungen zur Verteilung von EO-Daten, einschließlich Standard-Download (auch im ZIP-Format) und neuer Optionen wie Objekt- oder S3-Zugriff; mit Datenerkennung, intelligentem Caching und relevanter API

EO-Daten Platform as a Service: Ingestion von EO-Daten, Indizierung von EO-Daten, Entdeckung von EO-Daten, Produktgenerierung aus EO-Daten als Service – PaaS-Dienste im Zusammenhang mit der Nutzung von EO-Daten in der Cloud

EO Data Software basierte Services: Sen4CAP SaaS-Lösung (Software zur Überwachung der Landwirtschaft), weitere GIS-bezogene Software



CloudFerro – Vorteile für Kunden



Vollständiger IaaS- und Technologie-Stack

Eigene Serverproduktion, Public und Private Clouds, dedizierte Server, Hybridlösungen; erweitert um PaaS mit Ausrichtung auf die EO-Satelliten-Community



Open Source

Ausgereiftes Cloud-Management-System, das auf den Industriestandards Openstack und Ceph basiert, keine Bindung an einen Anbieter



Sicherheit

Infrastruktur in dedizierten neutralen Tier-3-Rechenzentren in Europa; ISO 9001, ISO 27001, BSI 200-1, BSI-C5-Zertifikate für unsere Leistungen



Konformität mit EU-Gesetzen und -Standards

Daten und Verarbeitung in EU-Rechenzentren



Versicherte Leistungen

bis zu 3 Millionen EUR für operative Tätigkeiten und Dienstleistungen



Verlässlicher technischer Support

3-stufiger lokaler Premium-Support, rund um die Uhr Verfügbar



Kosteneffizienz

Transparente, flexible und effektive Kostenmodelle, Rabatte und Finanzierungsoptionen, planbare Budgetierung

CloudFerro – Kunden und Partner

- Führende europäische Unternehmen und wissenschaftliche Einrichtungen vertrauen CloudFerro: **ESA** (Europäische Raumfahrtagentur), **EUMETSAT**, **ECMWF** (Europäisches Zentrum für mittelfristige Wettervorhersagen), **Mercator Ocean International**, **DLR** (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt), EGI, ...
- Partner in **H2020** Projekten: Candela, EOSC-Hub, Impressive, AI4Copernicus und das **PLIIS**-Projekt Telltale
- Zusammenarbeit mit über **40 wissenschaftlichen Einrichtungen** und Forschungszentren in ganz Europa, darunter die Technische Universität Warschau im Rahmen des CENAGIS-Projekts
- Cloud-Anbieter von **OCRE**
- Mitglied der **European Open Science Cloud (EOSC)**



CloudFerro-Rechenzentren im Überblick

Region	Status	GPU Verfügbarkeit	Vorhandene Kapazität		Potenzielle Skalierbarkeit	
			vCPUs	RAM [TiB]	vCPUs	RAM [TiB]
CF 2	Planmäßige Abschaltung am 31. März 2025	JA	8500	72	0	0
WAW3 - 1	operativ	JA	17 408	130	23 000	170
WAW3 - 2	operativ	JA	21 544	161	26 000	200
WAW4 - 1	operativ	JA	11264	87,2	45000	350
FRA1 - 2	operativ	JA	5 392	36,9	25 000	180
LCJ1 - 1	Geplanter Start in Q4/2025	JA	0	0	120 000	1000

CloudFerro Cloud in Frankfurt – FRA1-2

- Startdatum:
 - 2023
- Physischer Standort:
 - Frankfurt Interxion DC
- Kapazität:
 - Aktuell: 5392 vCPU und 36,9 TiB RAM
 - Max: 25.000 vCPU und 180 TiB RAM
- OpenStack Version:
 - Yoga
- CEPH Version:
 - Nautilus (Aktualisierung auf Pacific geplant)
- Management-Panel:
 - [Horizon.cloudferro.com](https://horizon.cloudferro.com)
- S3-Speicher:
 - [S3.fra1-2.cloudferro.com](https://s3.fra1-2.cloudferro.com)
- EODATA-Endpoint:
 - <https://eodata.cloudferro.com>
- GPU Instanzen – Verfügbar
- Zertifizierungen
 - ISO 9001:2015
 - ISO/IEC 27001:2022
 - BSI-200-1
 - BSI-C5

Cloud-Management auf OpenStack-Basis



- Weit verbreitete und bewährte Open-Source-Lösung für die Verwaltung von Cloud-Services
- Alle CF-Regionen basieren auf OpenStack und werden von einem engagierten Team aus fachkundigen Administratoren verwaltet
- Die meisten OpenStack-Komponenten werden auch in der CF-Infrastruktur genutzt

CludFerro Cloud - Benutzeroberfläche, API und Orchestrierung

- Grafische Benutzeroberfläche – OpenStack Horizon
- Die OpenStack-API ist verfügbar für
 - Kommandozeilen-Client
 - IaaS Bereitstellung – Terraform, Pulumi, ...
 - SDKs (Python, Go ...), um eigene Anwendungen oder Frontend-Lösungen zu erstellen
- Infrastruktur-Orchestrierung mit
 - Built in Heat Stack
 - IaaS – Terraform, Pulumi, ...

Compute – Virtual Machines



Softwarebasierte Emulation eines physischen Computers, die es Nutzern ermöglicht, ohne eigene Hardware Betriebssysteme und Anwendungen auszuführen.

Simulierte Computer nutzen in der Regel einen Teil der Ressourcen (CPU, RAM, Netzwerkbandbreite, GPU) eines größeren physischen Servers.

Übersicht über die Flavors der virtuellen Maschinen von FRA1-2

Präfix für Flavor-Namen	Einsatzgebiet	Physischer CPU-Typ	Verhältnis vCPU zu RAM	vCPU-Bereich	RAM-Bereich GB	Speicherort	Speichertyp	Kapazität in GB
eo1.	Allgemein	INTEL	1 : 4	1 ~ 4	1 ~ 8	Netzwerk	SSD	8 ~ 32
eo2.	Allgemein	INTEL	1 : 4	1 ~ 32	4 ~ 128	Netzwerk	SSD	16 ~ 512
eo2a.	Allgemein	AMD	1 : 4	1 ~ 64	4 ~ 256	Netzwerk	SSD	16 ~ 1024
hm.	Speicherintensive Verarbeitung	INTEL	1 : 8	2 ~ 48	16 ~ 484	Netzwerk	SSD	64 ~ 384
hmd.	Speicherintensive Verarbeitung mit schnellem Datenspeicher	INTEL	1 : 8	2 ~ 32	16 ~ 256	Compute	NVME	50 ~ 800
hmad.	Speicherintensive Verarbeitung mit schnellem Datenspeicher	AMD	1 : 8	2 ~ 48	16 ~ 484	Compute	NVME	50 ~ 1600
hmw.	Speicherintensive Verarbeitung unter Windows	INTEL	1 : 8	2 ~ 48	16 ~ 484	Netzwerk	SSD	64 ~ 384
vm.a6000.	Speicherintensive Verarbeitung mit gemeinsam genutzter GPU	INTEL	1 : 8	2 ~ 16	14 ~ 112	Netzwerk	SSD	40 ~ 320
a100.	Speicherintensive Verarbeitung mit Passthrough-GPU	INTEL	1 : 8	16 ~ 64	112 ~ 448	Netzwerk	SSD	100 ~ 400

Übersicht über die Flavors der virtuellen Maschinen von WAW3-2

Präfix für Flavor-Namen	Einsatzgebiet	Physischer CPU-Typ	Verhältnis vCPU zu RAM	vCPU-Bereich	RAM-Bereich GB	Speicherort	Speichertyp	Kapazität in GB	SPOT instances
eo1.	General	INTEL	1 : 1~4	1 ~ 4	1 ~ 8	Netzwerk	SSD	8 ~ 32	
eo2a.	General	AMD	1 : 4	1 ~ 64	4 ~ 256	Netzwerk	SSD	16 ~ 1024	
hma.	Speicherintensive Verarbeitung	AMD	1 : 8	2 ~ 48	16 ~ 484	Netzwerk	SSD	64 ~ 384	ja
hmad.	Speicherintensive Verarbeitung mit schnellem Datenspeicher	AMD	1 : 8	2 ~ 64	16 ~ 512	Compute	NVME	50 ~ 1600	
hmaw.	Speicherintensive Verarbeitung unter Windows	AMD	1 : 8	2 ~ 48	16 ~ 484	Netzwerk	SSD	64 ~ 384	
vm.l40s.	Speicherintensive Verarbeitung mit gemeinsam genutzter GPU	AMD	1 : 8	4 ~ 32	14 ~ 112	Netzwerk	SSD	40 ~ 320	ja
h100.	Speicherintensive Verarbeitung mit Passthrough-GPU	AMD	1 : 8	30 ~ 120	220 ~ 880	Netzwerk	SSD	100 ~ 400	
amarm.	Speicherintensive Verarbeitung mit Passthrough-GPU	ARM	1 : 8	2 ~ 64	16 ~ 484	Netzwerk	SSD	64 ~ 384	ja

Übersicht der VM Images

Image-Name	Verwendungszweck
AlmaLinux 9	Allgemein
CentOS 9 Stream	Allgemein
Rocky Linux 9	Allgemein
Ubuntu 20.04 LTS	Allgemein
Ubuntu 22.04 LTS	Allgemein
Ubuntu 24.04 LTS	Allgemein
Windows 2019	Allgemein
Windows 2022	Allgemein
Ubuntu 22.04 NVIDIA_AI	GPU - KI
Ubuntu 22.04 NVIDIA	GPU - Verarbeitung allgemein

Image-Name	Verwendungszweck
CentOS 7 + Sen4CAP 3.2 SRTM	EO-Daten / Geodatenverarbeitung
OSGeoLive 16.0	EO-Daten / Geodatenverarbeitung
Windows 2019 + ArcGIS	EO-Daten / Geodatenverarbeitung
Windows 2022 + ArcGIS	EO-Daten / Geodatenverarbeitung
OPNSense	Sicherheit (Firewall + VPN)
Fedora CoreOS 37 K8s-Magnum	K8saaS Nodes
Fedora CoreOS 37 NVIDIA K8s-Magnum	K8saaS Nodes
Fedora CoreOS 39 K8s-Magnum	K8saaS Nodes
Fedora CoreOS 39 NVIDIA K8s-Magnum	K8saaS Nodes

Betriebssysteme



- Frei:
 - Ubuntu 20.04 LTS, 22.04 LTS, 24.04 LTS
 - Alma Linux 9
 - CentOS 7, 8, 9
 - Rocky Linux 9
- Lizenziert:
 - Microsoft Windows Server 2019, 2022
 - SuSE Linux
 - Redhat Enterprise Linux, ver 7.X, 6.X, 5.X

Verwaltung eigener Betriebssystem-Images



- Breite Unterstützung für Disk-Images:
 - ami, ari, aki, vhd, vmdk, raw, qcow2, vhdx, vdi, iso, and plop
- Standard Image-Format: raw
- Möglichkeiten:
 - ISO-Image hochladen
 - System auf Volume installieren
 - Image erstellen, das einfach bereitgestellt werden kann
- Benutzerdefinierte Instanzen (mit komplexem installiertem Tech-Stack) können in Images umgewandelt werden.

Unterstützung für benutzerdefinierte Instanzen



- Die Daten für die Anpassungen können der Instanz bereitgestellt werden über:
 - GUI (Horizon)
 - Befehlszeilen-Client(user-data)
 - Terraform Provisioner (user-data)
- Mögliche Anpassungen
 - Paketinstallation
 - Konfigurationsdateien und Skripte schreiben
 - Ausführen von Skripten beim ersten Start
 - ...

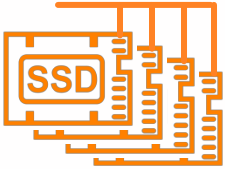
Speicher-Typen



Block Storage – Ein Service, der verschiedene physische Hardware wie HDDs und SSDs nutzt und deren Inhalt simuliert, indem er Blockgeräte wie Festplatten bereitstellt. Der Nutzer ist verantwortlich für die Erstellung und Verwaltung des Dateisystems auf dem Block-Storage-Volume.

Object Storage – Objektspeicher ist eine Art von Datenspeicherarchitektur, die für die Verarbeitung großer Mengen unstrukturierter Daten ausgelegt ist. Sie verwaltet Daten als diskrete Einheiten, die als Objekte bezeichnet werden. Jedes Objekt enthält nicht nur die Daten selbst, sondern auch Metadaten und eine eindeutige Kennung.

VM Block Storage



Netzwerk SSD

- Standardspeicher für VM in der Cloud
- Größe definiert in Flavor
- Bereitgestellt von einem dedizierten Ceph-Cluster in der Region
- Schnelle VM-Bereitstellung und –Einlagerung (Shelving)



Lokales NVME

- NVME des Compute-Node (Rechenknoten), auf dem die Instanz bereitgestellt wird
- Größe wird in Flavor definiert
- Hohe I/O-Leistung
- Langsamere VM-Bereitstellung und -Einlagerung

Speicher - Allgemein



Block Storage HDD

- Verwaltet von OpenStack Cinder
- Volume angehängt und in Instanz eingebunden
- Größe abhängig vom Kontingent des Nutzers
- Beschränkungen abhängig vom Dateisystem



Block Storage SSD



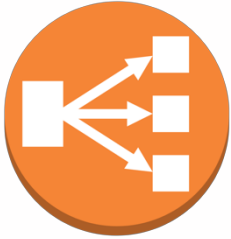
Object Storage

- Verwaltet von OpenStack Swift
- Kann von jedem S3-kompatiblen Client-Tool oder jeder Bibliothek verwendet werden
- Theoretisch unbegrenzte Gesamtgröße
- Einzelnes Objekt 5 GB
- Empfohlen: < 1.000.000 Objekte pro Bucket

alle bereitgestellt vom Ceph-Cluster

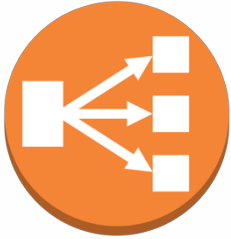


Load Balancer



- Ein sogenannter Load Balancer ist ein Dienst, der in verteilten Rechensystemen dafür sorgt, dass eingehender Netzwerkverkehr effizient auf mehrere Server oder Instanzen verteilt wird.
- Durch die gleichmäßige Verteilung der Arbeitslast stellt ein Load Balancer sicher, dass kein einzelner Server mit Anfragen überlastet wird, wodurch die Skalierbarkeit und Zuverlässigkeit des Systems erhöht wird.

Load Balancer



- Integriert in OpenStack
- Vollständig konfigurierbar über API und das Cloud Dashboard
- Listener: HTTP, HTTPS, TCP, UDP
- Layer 4 und 7
- Basiert auf Flavors:
 - 1xCPU + 1GB RAM
 - 2xCPU + 2GB RAM
 - 4xCPU + 4GB RAM
- Algorithmen:
 - Round Robin
 - Least connections
 - Source IP
- Health Monitoring
- Session Persistence
 - IP
 - APP Cookie
 - HTTP Cookie

Database as a Service - Datenbank als Service



- Database as a Service (DaaS) ist ein verwalteter Dienst, der Nutzern Zugriff auf eine Datenbank bietet, ohne dass sie die Komplexität der Einrichtung, Konfiguration und Wartung der Hardware und Software selbst bewältigen müssen. Nutzer erhalten Zugriff auf eine Datenbankserverinstanz, bei der sie nur Nutzer, Schemata und Dateninhalte verwalten müssen.
- CF Cloud Datenbanken
 - PostgreSQL
 - MySQL
 - Mariadb
- Die Preise basieren nur auf der Nutzung der Infrastruktur
- Verfügbar auf Basis der folgenden Flavors:
 - eo2.medium (1xCPU, 4GB RAM , 16 GB storage)
 - ...
 - eo2.4xlarge (32xCPU, 128 GB RAM, 512 GB storage)

Firewall



Ein Firewall-Service in der Cloud dient als wichtige Sicherheitsmaßnahme, die cloudbasierte Anwendungen und Daten vor unbefugtem Zugriff und Bedrohungen schützt. Er fungiert als virtuelle Barriere, die den ein- und ausgehenden Netzwerkverkehr auf der Grundlage vorgegebener Sicherheitsregeln kontrolliert.

Integrierte OpenStack-Firewall-Funktionalität:

- Netzwerk-Ports
- Sicherheitsgruppen
- Regeln für Sicherheitsgruppen
- Ohne Zusatzkosten

OPNsense:

- Spezielles Instanz-Image für die Einrichtung der Firewall
- Kosten der Instanz

Kubernetes



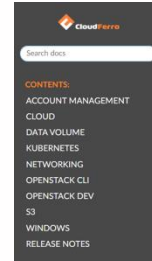
Kubernetes ist ein Tool zur Bereitstellung und Verwaltung der Ausführung von containerisierten Anwendungen. Es ermöglicht eine Echtzeit-Skalierung und optimiert die Ressourcennutzung. Kubernetes-Dienste in der Cloud vereinfachen die Erstellung und Verwaltung von Kubernetes-Clustern.

In der CF Cloud wird die OpenStack Magnum-Komponente bereitgestellt

- Unterstützung von K8s 1.23 ~ 1.27
- Bereitstellung von Cluster-Vorlagen
- Eigene Cluster-Vorlagen
- Abrechnung basierend auf genutzten Ressourcen (Control-Plane und Worker-Nodes)
- Automatische Skalierung der Worker-Nodes
- Verschiedene Worker-Nodes-Flavors möglich mit Node-Groups
- Calico oder Cilium Netzwerk
- GPU-Unterstützung
- NGINX Ingress-Controller standardmäßig
- Option für Load Balancer für Master-Nodes

Einfacher Einstieg

- Cloud-Funktionalitäten ausführlich anhand von Beispielen dokumentiert:
 - <https://docs.cloudferro.com/en/latest/>
- Engagiertes Kundensupport-Team
- Support-Ticketsystem integriert in die Benutzerkonten
- Individuelle Unterstützung bei Bedarf



» Welcome to CloudFerro Cloud Documentation

Welcome to CloudFerro Cloud Documentation

Note

These articles assume that you have access to [CloudFerro regions WAW3-1, WAW3-2 or FRA1-2 infrastructure](#). If your CloudFerro account has access only to CF2 infrastructure, please contact support to get access to other regions [Helpdesk](#) and [Support](#).

In case article is applicable only to CF2 cloud, it will have an orange badge at the start of the article:

CF2 cloud

Contents:

- ACCOUNT MANAGEMENT

Services

Active services ⓘ

Billing and Reporting

Wallets/Contracts ⓘ

Payments

Cloud projects/Wallets ⓘ

Invoicing

My invoices

Configuration

My profile

Organization ⓘ

Sub-accounts

Invitations

Support

Notifications

» Tickets ⓘ

Tickets

➕ Add ticket

ALL

OPEN

CLOSED

Type
all

Key

Topic



CloudFerro

www.cloudferro.com

Mateusz Ślaski

msslaski@cloudferro.com



facebook.com/cloudferro



linkedin.com/company/clfr



twitter.com/CloudFerro